

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

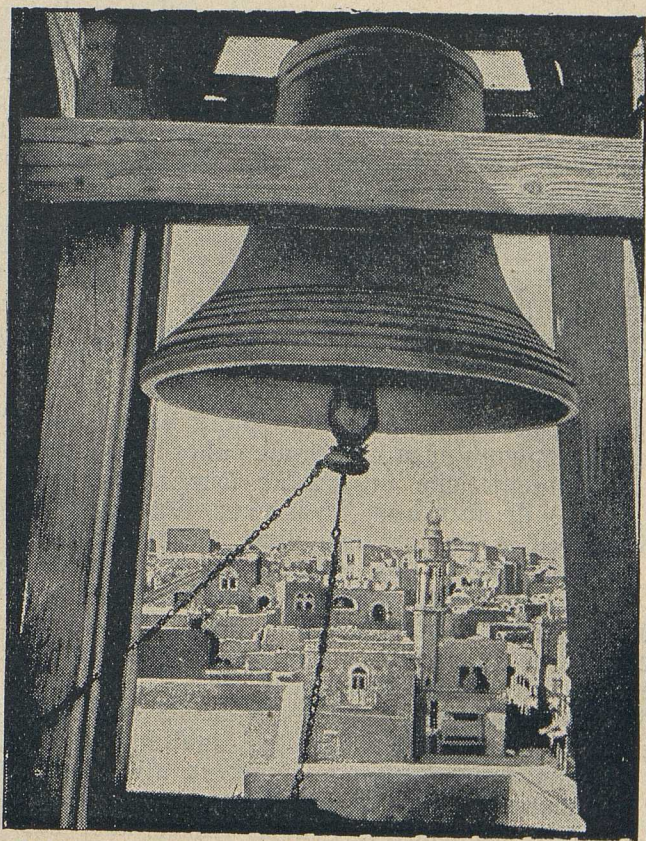
### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Föhre und sauft um sie herum, daß die Nadeln zischen und pfeifen. Aber mit so einer verdrehten und zähen Steinföhre wird man nicht so leicht fertig. Es sind vielleicht nur mehr ein paar Handvoll Nadeln dran, aber die lassen sich nicht losreißen. Dann hat der Wind wieder in einer Wurzecke einen Haufen Laub vom Herbst her entdeckt. Husch, husch — klatsch, klatsch — und schon wirbeln die schmutzigbraunen Laubfetzen über den Weg.

Der Schnee ist zuerst noch ganz naß, aber er wird immer mehr. Die Granitblöcke, die am Wege und neben dem Wege und



Blick vom Turm der Geburtskirche auf Bethlehem

im Wald und am Feld liegen, erhalten zuerst einen weißen Anstrich auf der Windseite, die borstige graue Moosschichte, die sie bedeckt, verschwindet allmählich unter einer weißen Büdelhaube.

Eisige Schneeschauer wirbeln über die Fichtenwipfel und an der Seite der Bäume nieder.

Ueber Graben und Steine keucht am Waldsteig der Pfarrer von Wildkopf und vor ihm der junge Bub zum alten Kalchhauser hinauf. Der Sepp trägt die Versehlaterne und der alte Pfarrer umschließt mit seiner rechten Hand das Allerheiligste. Schritt